

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 39 (1941)

Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE
Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

Redaktion: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme:

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR A. G., WINTERTHUR

<p style="text-align: center;">No. 6 • XXXIX. Jahrgang der „Schweizerischen Geometer-Zeitung“ Erscheinend am zweiten Dienstag jeden Monats 10. Juni 1941 Inserate: 50 Cts. per einspaltige Nonp.-Zeile</p>	<p style="text-align: center;">Abonnemente: Schweiz Fr. 12. —, Ausland Fr. 16. — jährlich Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaften für Kulturtechnik u. Photogrammetrie Fr. 9. — jährl. Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz. Geometervereins</p>
--	--

Geodätische Grundlagen der Vermessungen im Kanton Zürich

(Schluß)

2. Die kantonalen sekundären Nivellemente.

Das Bedürfnis für wasserrechtliche Entscheide zuverlässige Höhen zu besitzen, ging vom Wasserrechtsingenieur des Kantons Zürich aus, speziell für den südöstlichen Teil des Kantons. Ingenieur Brockmann ließ durch seinen Geometer Sigg in den Jahren 1905 bis 1911 verschiedene Nivellemente ausführen, die er durch Netzausgleichung an die eidgenössischen Fixpunkte, deren Höhen in den „Lieferungen“ veröffentlicht worden waren, bestimmte. Bei Beginn der Triangulation IV. Ordnung im Jahre 1911 und im Auftrag des eidg. Amtes für Wasserwirtschaft, vereinbarte der Referent mit Ingenieur Brockmann eine Zusammenfassung der Ziele der trigonometrischen und wasserrechtlichen Richtungen. Während die Landestopographie daneben eine Anzahl besonderer Anschlußpunkte versichern ließ und für alle Punkte genügende Beschriebe erhob, nivellierte ihr Beamter diplomierter Ingenieur Schwank einige wichtige Linien und Anschlüsse im Herbst 1912. Durch neue Ausgleichungen mit Anschlüssen in Winterthur, Oerlikon und Rapperswil an geprüfte Höhen, konnten Resultate gegeben werden, die sekundären Zwecken genügen. Die Höhen, alle auf P. d. N. 373,6 bezogen, wur-